



Theurer begrüßt Initiative des Kultusministers zur Verfestigung des DDR-Wissens

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender sieht dringenden Handlungsbedarf - Der stellvertretende Vorsitzende der FDP/DVP-Landtagsfraktion, Michael Theurer, sieht dringenden Handlungsbedarf bei der besseren Aufklärung von Schülern über die sozialistische Diktatur in der ehemaligen DDR.

Er begrüßt, dass die Landesregierung dieses Anliegen nun verstärkt zum Gegenstand ihrer Arbeit machen will. Der FDP-Landtagsabgeordnete hatte das DDR-Wissen von Schülern in Baden-Württemberg bereits im April 2008 zum Gegenstand einer parlamentarischen Anfrage gemacht (Drucksache 14/2570). Theurer zeigte sich erfreut, dass die Große Anfrage der beiden Regierungsfractionen dazu führte, das Wissen der Schüler über die jüngere deutsche Geschichte zu verfestigen.